

Freude am kreativen Umgang mit Sprache fördern – dafür steht die Reihe **Sprache kreativ**. Gereimtes und Ungereimtes bietet vernünftige Anlässe zum Nachdenken über Sprache und regt die Kinder zum Lesen, Anschauen und Miteinander-Sprechen an – eine ideale Voraussetzung, um Wortschatz und Sprachbewusstheit spielerisch zu erweitern.



Der Papagei gibt mit den Aufgaben in der Farbleiste konkrete Sprechimpulse und motiviert die Kinder dazu, genau zu lesen und Details im Bild zu entdecken. Die Aufgaben ermöglichen eine differenzierte Bearbeitung und sind ein Zusatzangebot.

**Ob im Unterricht oder zu Hause –
nachfolgend ein paar Hinweise zum Einsatz des Leseheftes:**

1 Doppelpack

Ein Wort, zwei Bedeutungen – in lustigen Teekesselchen-Comics geht es um sprachliche Missverständnisse im Alltag von Gans Helga und Fuchs Horst. Die großformatigen Bilder laden die Kinder je nach Lernvoraussetzung zu verschiedenen Aktivitäten ein, z. B.:

- die unterschiedliche Bedeutung der Teekesselchen-Wörter im Kontext der Bildergeschichte erklären bzw. vorspielen,
- die Sprechblasentexte im Dialog mit einem Partner lesen,
- Partnerarbeit: Details im Bild durch Suchaufträge entdecken (Wer, Was, Wo, Wie ...?),
- weitere Wortpaare mit unterschiedlicher Bedeutung finden.

2 Wortsport

In jeder Wortsport-Illustration sind zwei Begriffe, die sich lautlich nur minimal unterscheiden, in Reimform miteinander kombiniert. So wird nicht nur die phonologische Bewusstheit trainiert, sondern auch das Verständnis für die unterschiedliche Bedeutung ähnlich klingender Wörter gefördert.

Das Zusammenspiel von Illustration und Text bietet beim Wortsport Gelegenheit zur Bildbeschreibung und kreativen Weiterarbeit:

- Was ist auf dem Bild alles zu entdecken?
- Was könnten die Tiere / Menschen denken bzw. sprechen?
- Welche Geschichte fällt dir zu dem Bild ein?
- Welche Wortsport-Illustration gefällt dir besonders gut? Warum?

3 Philosophisch

Der Philosophisch macht sich Gedanken zum Leben – mal in amüsanten, mal in nachdenklich stimmenden Reimen. Die Themen, mit denen sich der Philosophisch auseinandersetzt, können Gesprächsgrundlage für durchaus philosophische Fragestellungen sein.

Vor diesem Hintergrund sind die Aufgaben am Ende des Textes als Gesprächsimpuls gedacht. Je nach Lernvoraussetzung und zur Differenzierung bieten die Bilder auch eine gute Vorlage, um einzelne Sätze oder eine eigene kleine Geschichte aufzuschreiben.

4 Gereimtes und Ungereimtes

Allerlei Sprachspielerei – mal poetisch, mal frech und humorvoll ... Die „Leseportionen“ richten sich an fortgeschrittene Erstleser und regen dazu an, in möglichst vielen Facetten zu lesen: vorlesen (allein oder mit einem Partner), laut lesen, leise lesen. Dabei ist auf die richtige Betonung und auf Stimmvarietät zu achten. Wer möchte, kann die Geschichte bzw. einzelne Verse der Gedichte (auswendig) vortragen.

Die Texte inspirieren auch zur kreativen Weiterarbeit, z. B.:

- ein Bild malen oder etwas basteln,
- einen Comic mit Sprechblasen malen,
- sich ein neues Ende für die Geschichte ausdenken,
- den Text mit klingenden Materialien / Instrumenten umsetzen,
- ein Schmuckblatt oder Plakat zum Text gestalten.



Inhalt



Doppelpack

von Charlotte Habersack und Mascha Greune

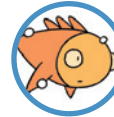
- **Rezept** 2
- **Arme** 10
- **Federn** 22



Wortsport

von Stefanie Duckstein

- **Wund oder bunt?** 6
- **Taschenbuch oder Taschentuch?** ... 7
- **Klippe oder Wippe?** 18
- **Schlange oder Stange?** 19



Philosophisch

von Martin Baltscheit und Ulf K.

- **Stärkster sein** 14



Gereimtes und Ungereimtes

- **Das Aquarium bleibt heute geschlossen** 8
von Michael Augustin und Tanja Esch
- **Krickel schreibt Krackel** 20
von Michael Augustin und Inga Knopp-Kilpert
- **Baumklettern** 26
von Aby Hartog und Ulf K.
- **Schau genau!** 32
- **Lösungen** 32

Das Aquarium bleibt heute geschlossen

Text: Michael Augustin | Illustration: Tanja Esch



1 Der **Hecht**
fühlt sich schlecht.

2 Der **Butt**
ist kaputt.

3 Die **Flunder**
kaum gesunder.

4 Die **Auster**
noch zerzauster.



5 Der **Aal**
ist grippal.

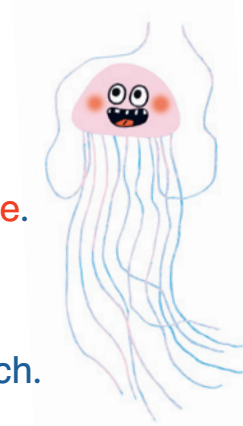
6 Die **Forelle**
hat 'ne Delle.

7 Die **Qualle**
hat sie nicht alle.

8 Der **Dorsch**
fühlt sich morsch.

9 Die **Languste**
plagt die Kruste.

10 Der **Makrele**
kratzt die Kehle.



11 Der **Hummer**
hat schwer Kummer.

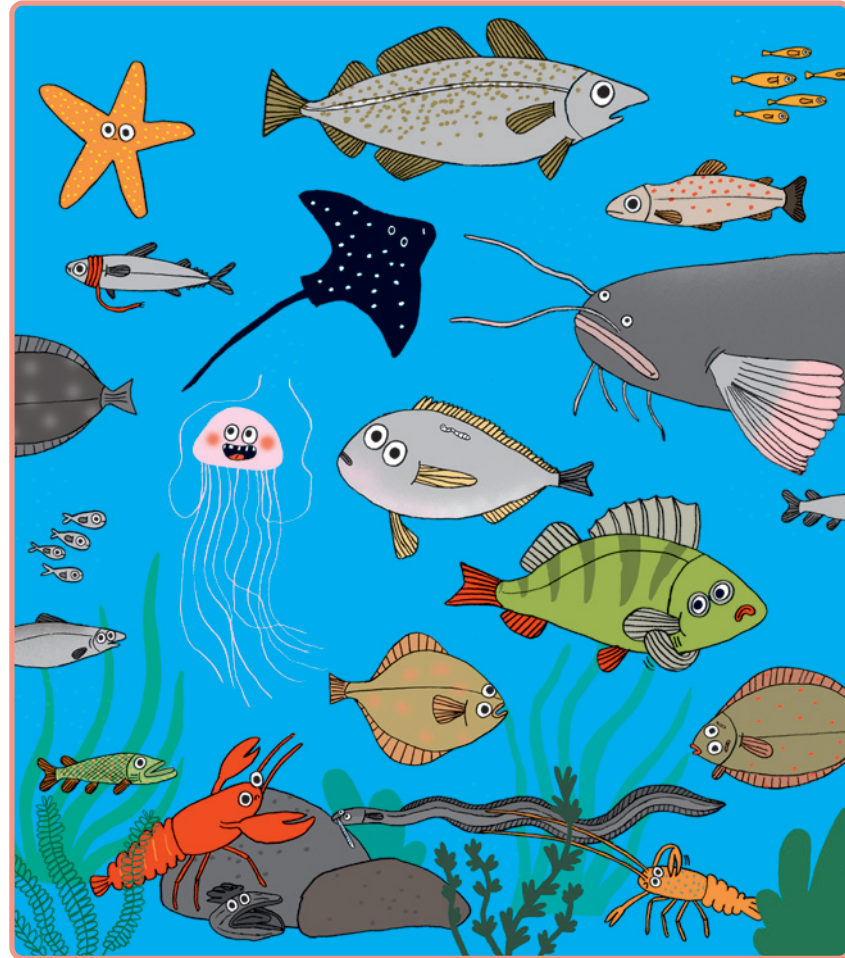
12 Den **Wels**
laust der Pelz.

13 Der **Lachs**
hat 'nen Knacks.

14 Die **Dorade**
nervt 'ne Made.

15 Der **Rochen**
hat gebrochen.

- 16 Der **Hai**
stöhnt „Au wei!“
- 17 Und den **Barsch**
juckt's an den **Flossen**.
- 18 Das **Aquarium** bleibt heute
geschlossen!



- ▶ Warum bleibt das Aquarium heute geschlossen?
- ▶ Welche Tiere kommen im Gedicht vor? Welche davon kennst du?

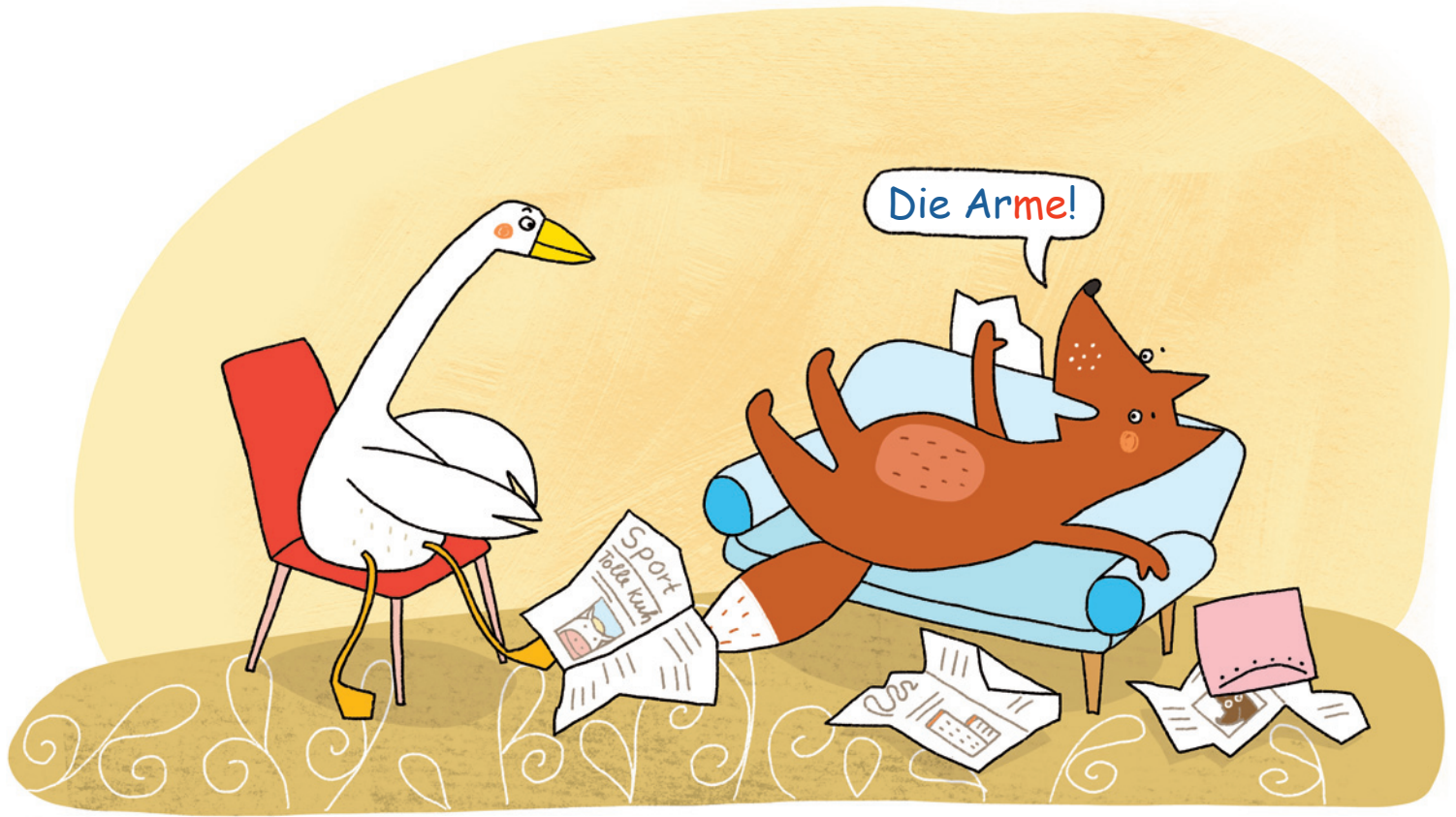
Doppelpack

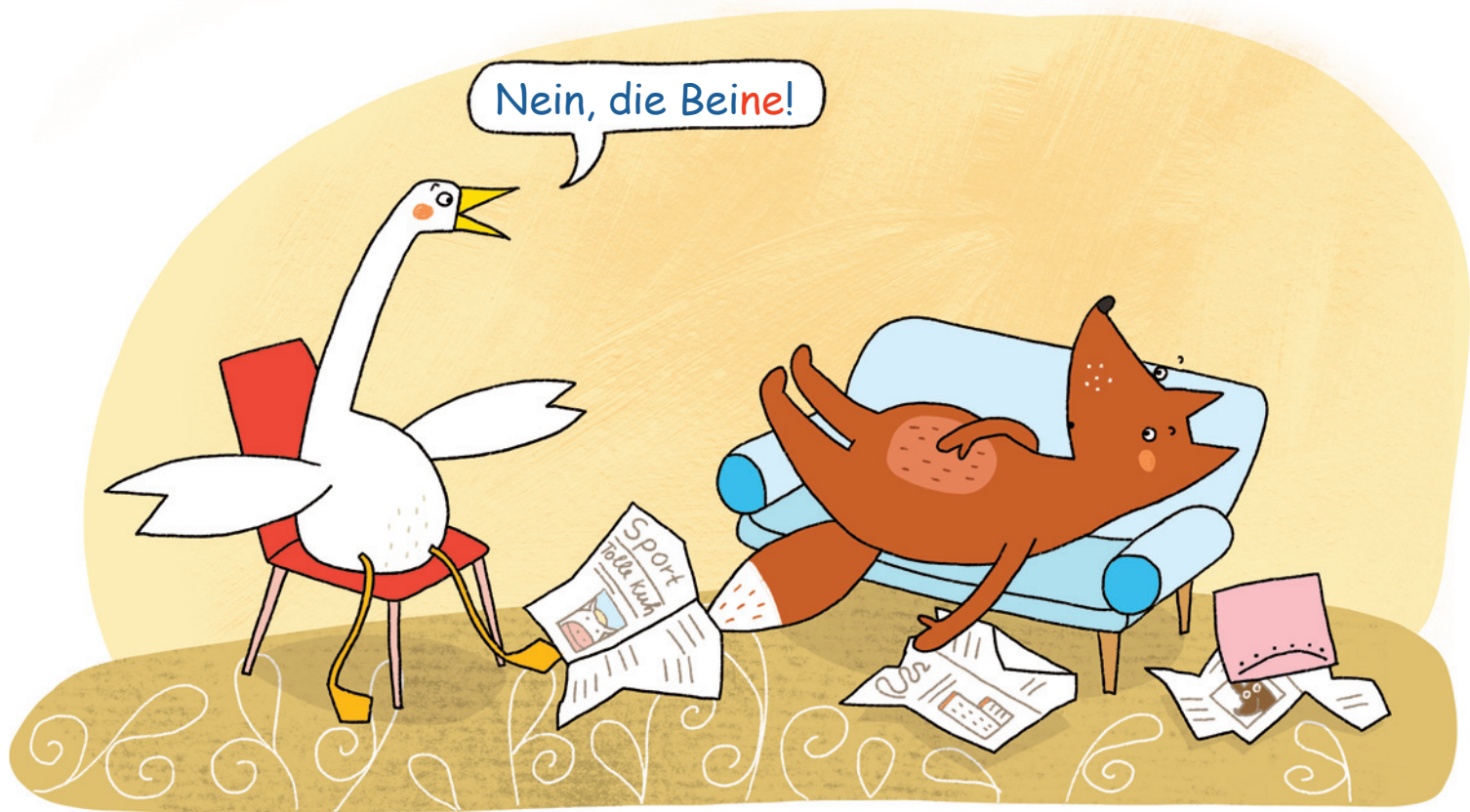
Text: Charlotte Habersack | Illustration: Mascha Greune



Die Kuh hat sich beim Weitsprung die Beine verstaucht.



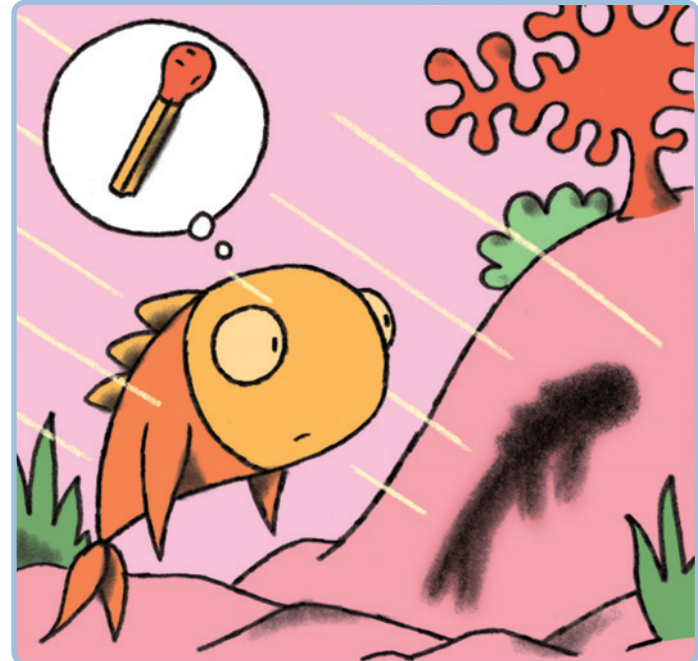




► Ein Wort, zwei Bedeutungen – Helga und Horst reden aneinander vorbei.
Welches Wort meint Gans Helga? Welches Wort meint Fuchs Horst?

Neues vom Philosophisch

Text: Martin Baltscheit | Illustration: Ulf K.



Der Philosophisch sieht's im Morgenlicht,
besonders kräftig ist er nicht.



Gedankenkraft schreibt nur Gedichte,
ein starker Fisch, der schreibt Geschichte!



Ab heute will er Muskeln stehlen
und fängt Kniebeugen an zu zählen.

Wortsport

Text und Illustration: Stefanie Duckstein



Der Kletterer
hängt an der Kl*ip*pe –
o*der* an der W*ip*pe?



Beim Turnen
braucht man M*at*ten –
o*der* R*at*ten?



Der Hochspringer
hüpft über die Schlange –
oder über die Stange?



Wir fahren Schlittschuh
auf dem See –
oder auf dem Reh?